



Lucas Hahn

Kandidatur als Beisitzer
für den Landesvorstand

Liebe JuLis,

2027 geht es für uns um alles: um den erneuten Einzug der FDP in den Landtag und damit um die Zukunft liberaler Politik in Nordrhein-Westfalen.

Dabei kämpfen wir nicht nur um Mandate oder Prozentpunkte. Wir kämpfen dafür, dass liberale Ideen weiterhin parlamentarische Wirkung entfalten können. Dafür, dass Herkunft nicht über Chancen entscheidet, Leistung wieder Aufstieg ermöglicht und junge Menschen optimistisch auf ihre Zukunft schauen können.

Dafür reicht es nicht, auf fünf Prozent zu hoffen. Wir müssen sie uns gemeinsam erkämpfen.

Dieser Wahlkampf wird nicht von einem Landesvorstand, einem Kreisverband oder einigen wenigen besonders Aktiven gewonnen. Er wird gewonnen, wenn wir als gesamter Verband zusammenstehen, unsere Erfahrungen teilen und jeder weiß, wo er gebraucht wird.

Genau darin liegt für mich die Aufgabe guter Organisation: Sie verbindet Menschen, bündelt unsere Stärken und macht aus vielen einzelnen Aktionen einen gemeinsamen Wahlkampf.

Als Kreisvorsitzender der JuLis Köln kenne ich die Perspektive vor Ort. Ich weiß, wie viel Energie entsteht, wenn Menschen persönlich angesprochen werden, Verantwortung übernehmen und ihren Beitrag als Teil eines gemeinsamen Erfolgs begreifen. Ich weiß aber auch, wie schnell gute Ideen an fehlenden Informationen, unklaren Zuständigkeiten oder knappen Ressourcen scheitern können.

 [lucas.g.hahn](https://www.instagram.com/lucas.g.hahn)

 lucas.hahn@julis.koeln

Die Monate vor dem eigentlichen Wahlkampf müssen wir deshalb gezielter nutzen. Neue Mitglieder dürfen nicht nur begrüßt, sondern müssen direkt eingebunden werden. Gleichzeitig sollten wir diejenigen wieder persönlich ansprechen, die in der vergangenen Zeit weniger aktiv waren. In unseren Kreisverbänden steckt viel Potenzial, das wir für diesen Wahlkampf wieder zusammenbringen können.

Auch unsere Kandidatinnen und Kandidaten sollten sich früher und stärker vernetzen. **Wer vor ähnlichen Herausforderungen steht, muss voneinander lernen können.** Erfolgreiche Formate, besondere Fähigkeiten und vorhandene Materialien sollten im gesamten Landesverband nutzbar sein. Kein Kreisverband und kein Kandidat sollte bei jeder Idee wieder bei null anfangen müssen.

Bevor die heiße Phase beginnt, müssen wir gemeinsam wissen, wo wir stehen: Sind Verantwortlichkeiten geklärt? Sind genügend Helfer eingebunden? Funktionieren Kommunikation, Material und Abläufe? **So können wir dort unterstützen, wo noch etwas fehlt, bevor wertvolle Zeit verloren geht.**

Für unser GOTV ist mein Anspruch klar: Es muss scheppern.

Ich will mit euch das stärkste GOTV organisieren, das wir in Nordrhein-Westfalen je hatten: mit voller Energie, klarer Koordination und einem Landesverband, der gemeinsam zeigt, was in ihm steckt. Nicht viele einzelne Aktionen nebeneinander, sondern ein echter landesweiter Mobilisierungsmoment für das liberale Comeback.

Ich möchte im Landesvorstand Verantwortung übernehmen und dazu beitragen, dass unsere Mitglieder aktiviert, unsere Kandidaten verbunden und unsere Kreisverbände bestmöglich vorbereitet sind.

Ich bin Lucas Hahn, 20 Jahre alt und studiere im fünften Semester Steuerrecht. Ich kandidiere als Beisitzer für Organisation.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass 2027 der Beginn des liberalen Comebacks wird.

